



K 374 LENZBURG, SANIERUNG UND NEUGESTALTUNG BURGHALDENSTRASSE

Die Burghaldenstrasse ist in Etappen saniert und umgebaut worden. Neben der Erneuerung der Werkleitungs- und Abwasserentsorgungsbauten ging es dabei vor allem darum, die Verkehrssicherheit aller Verkehrsteilnehmer, insbesondere aber der Fussgänger, zu erhöhen. Die Gestaltung des gesamten Strassenraumes ist derart gewählt, dass alle Verkehrsteilnehmer eine klare Führung erhalten, diese aber auf den Grenzbereich zwischen Alt- und Neustadtbereich reagiert. So ist auf der nördlichen Strassenseite (Altstadtbereich) auf einen Absatz am Strassenrand verzichtet worden. Die Gehwegbereiche sind in die Liegenschaftsvorplätze integriert und wieder spiegeln so innerstädtischen Charakter. Diese verkehrsberuhigende Massnahme wird ergänzt durch die Reduktion der Strassenbreite auf sechs Meter und die Einführung des Rechtsvortritts an den Knoten Sternenplatz und Ochsenplatz.

Bauherrschaft: Departement Bau, Verkehr und Umwelt des Kantons Aargau

Baukosten: CHF 2.1 Mio.

Bauzeit: 2009 – 2013

Leistungen EAG: Projektierung, Ausschreibung und Realisierung



BURGHALDENSTRASSE LENZBURG



EAG

Eichenberger AG
Zürich, Steinhausen
Lenzburg, Mühlen, Reischwil
Bauingenieure und Planer